

12. Juli 2018/bsb12

Digitalisierung in industriellen Produktionsprozessen - Neue Technische Fachschule in Hamburg

Ab 1. Februar 2019: berufsbegleitend zum Staatlich geprüften Techniker für Produktionstechnik und Datenmanagement

Hamburg bietet ab Februar 2019 ein attraktives Weiterbildungsangebot für Facharbeiterinnen und Facharbeiter, die über eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem technischen Beruf aus den Branchen Elektrotechnik, Metalltechnik oder Informationstechnik verfügen. Die neue Fachschule zielt auf die Digitalisierung in industriellen Produktionsprozessen – ab Vier berufsbildende Schulen im gewerblich-technischen Bereich bündeln ihre Kompetenzen, um den Teilnehmenden berufsbegleitend den Abschluss als Staatlich geprüfte Techniker für Produktionstechnik und Datenmanagement zu ermöglichen. Das unterstützt kleine und mittelständige Unternehmen, die ihren Führungsnachwuchs weiter qualifizieren möchten. Interessierte können sich ab jetzt bei einer der beteiligten Fachschulen anmelden.

Bildungssenator Ties Rabe: „Hamburg braucht gute Nachwuchsführungskräfte, die im Bereich Digitalisierung in der Technik, in Produktionstechnik und Datenmanagement Impulse setzen und damit den Wirtschaftsstandort stärken. Deswegen begrüße ich es sehr, dass sich vier moderne und erfahrene Technische Fachschulen zusammengeschlossen haben und mit der neuen Fachschule ein attraktives berufsbegleitendes Weiterbildungsangebot für interessierte junge Technikerinnen und Techniker anbieten.“

Die vier beteiligten berufsbildenden Schulen sind Einrichtungen des Hamburger Instituts für Berufliche Bildung (HIBB). **Dr. Sandra Garbade, Geschäftsführerin des HIBB:** „Auch kleine und mittelständische Unternehmen müssen sich zunehmend der Herausforderung stellen, interdisziplinäre Produktionsprozesse systemorientiert analysieren, gestalten und optimieren zu können. Genau hier findet der zukünftige Techniker bzw. die zukünftige Technikerin für Produktionstechnik und Datenmanagement schwerpunktmäßig Einsatz. Mit der beruflichen Weiterbildung erwerben die Teilnehmenden ein hervorragendes Fundament für attraktive Führungsaufgaben in der Wirtschaft.“

Für das neue Bildungsangebot Fachschule für Technik in der Fachrichtung Produktionstechnik und Datenmanagement vernetzen vier berufsbildende Schulen ihre Expertise in den Bereichen Maschinenbau, Luftfahrt, Mechatronik, Automation und Energietechnik. Über drei Jahre erwerben die Fachschülerinnen und Fachschüler abends berufsbegleitend die erforderlichen Kompetenzen, um in den vernetzten Handlungsfeldern Agiles Produktionsmanagement, Digitales Datenmanagement und Smart Production sicher agieren zu können.

Die Teilnehmenden erwerben Handlungskompetenz in 16 verschiedenen Lernfeldern. Dabei geht es um automatisierte und vernetzte Produktionsprozesse, die Planung, Optimierung und Realisierung von Energieversorgung, Inbetriebnahme steuerungs- und regelungstechnischer Systeme, Konstruktion mechanischer Baugruppen und um Datenschutz und Datensicherheit in industrieller vernetzter Produktion. Darüber hinaus vermittelt die Weiterbildungsmaßnahme Instrumente der Personalentwicklung, der

Unternehmensführung und des Qualitätsmanagements. Der Erwerb der Fachhochschulreife ist ein weiterer Qualifizierungsbaustein, der nach drei Jahren mit dem erfolgreichen Abschluss einer staatlichen Prüfung erreicht werden kann. Der Abschluss der Fachschule entspricht der Niveaustufe 6 des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) und damit dem Niveau des Bachelor bzw. Meister.

Die Lerninhalte werden im Rahmen eines Schulversuchs durch Lehrende der beteiligten Schulen ständig weiterentwickelt und durch die Technische Universität Hamburg (TUHH) wissenschaftlich begleitet.

Für den Weiterbildungsstart am 1. Februar 2019 können sich Interessierte ab jetzt bis zum 31. Oktober 2018 an einer der vier beteiligten berufsbildenden Schulen anmelden. Dies sind die

- Berufliche Schule Stahl- und Maschinenbau (BS 04); www.bs04.de
- Berufliche Schule Gesundheit Luftfahrt Technik (BS 10); www.gelutec.hamburg
- Berufliche Schule Medien Technik Farmsen (BS 19); www.bs19hh.de
- Berufliche Schule Energietechnik Altona (BS 22); www.bea-hamburg.de

Weitere Informationen, auch zu Aufnahmebedingungen, unter:

<https://hibb.hamburg.de/bildungsangebote/berufliche-bildungswege-2/fachschule/fachschule-fuer-technik-2/>

Rückfragen der Medien

Behörde für Schule und Berufsbildung
Peter Albrecht, Pressesprecher
Tel. (040) 4 28 63 – 2003
E-Mail: peter.albrecht@bsb.hamburg.de

Hamburger Institut für Berufliche Bildung
Dr. Angela Homfeld, Stabsstelle
Tel. (040) 428 63 – 2842
E-Mail: angela.homfeld@hibb.hamburg.de